KLANGDOSEN

KURZBESCHRIEB

Lauschend wird das jeweilige Pendant zur eigenen Klangdose gesucht. Dieses kurze Spiel eignet sich perfekt, um Zweiergruppen zu bilden und trainiert das selektive Hören. Quelle: (Grohé, Junge & Müller, 2010).

MATERIAL / INFRASTRUKTUR

Platz für Bewegung Pro Spieler eine Filmdose

VORBEREITUNG

Die Filmdosen werden vorab von der Lehrperson mit unterschiedlich klingenden Inhalten gefüllt. Jeweils zwei Dosen werden mit demselben Inhalt gefüllt, so dass sie beim Schütteln genau gleich klingen. Als Füllung eignen sich z.B. Stecknadeln, Erbsen, Reis, Mehl, Nägel, Bleistiftstummel, Zucker, usw. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

SPIFLABLAUF

Jeder Spieler bekommt eine gefüllte Filmdose und geht mit dieser durch den Raum. Durch Schütteln der eigenen Dose und durch das Anhören der anderen entstehenden Klänge wird der Partner mit derselben Klangdose gesucht. Dabei darf lediglich mit Blicken und Gesten kommuniziert werden, Sprechen oder Flüstern ist nicht erlaubt. Haben sich zwei Spieler gefunden, stellen sie sich an den Rand; wer noch auf der Suche ist, bleibt in der Mitte des Raums. Erst wenn sich alle Paare gefunden haben, dürfen die Dosen vorsichtig geöffnet und der Inhalt verglichen werden.

ANMERKUNGEN

- Bei diesem Spiel geht es nicht darum, wer am schnellsten seinen Partner findet, sondern ums konzentrierte Hören. Es sollte deshalb nicht um die Wette gespielt werden.
- Bei einer ungeraden Anzahl Spieler kann es Sinn machen ein einzelnes Dreiergrüppchen an Klangdosen vorzubereiten.
- Natürlich lassen sich neben Filmdosen jegliche andere Arten von kleinen Dosen mit gutem Verschluss als Klangdosen einsetzen (z.B. Überraschungseier).

ERWEITERUNGSMÖGLICHKEITEN/SCHWIERIGKEITSANPASSUNG

- Bevor die Dosen geöffnet werden, versuchen die Spieler den Inhalt zu erraten.
- Bevor die Dosen geöffnet werden, werden die gebildeten Dosenpaare der ganzen Gruppe vorgespielt und von ihr auf die Richtigkeit bewertet.
- Je ähnlicher die Füllung der verschiedenen Dosen und deren Klang, desto schwieriger das Spiel.
- Alternativ zu den Klangdosen ziehen die Spieler bekannte Songtitel (jeder Songtitel kommt zweimal vor) und summen das Lied so lange, bis sich alle «Liedpaare» gefunden haben. Wichtig: Alle Lieder sollten «summbar» und allen Mitspielern bekannt sein.